

185/82 1744 Juli 8., Puteaux¹

Schreiben von Jean-Henri Gaudard an Beat Fidel Zurlauben betreffend den österreichischen Erbfolgekrieg und neue Rekruten

neu C Gaudard hat dem Adressaten bereits am 27. des letzten Monats geschrieben und ihm alle Neuigkeiten, über die sie damals in Versailles verfügten, kommuniziert. Er meldet ihm erneut die Neuigkeiten im Zusammenhang mit dem österreichischen Erbfolgekrieg und erwähnt dabei Ypern, den Onkel des Adressaten,² Maréchal de Noailles,³ Grenadierleutnant de Boccard,⁴ die beiden Gefangenen Deschamps, Hauptmann im Regiment Constant, und einen Hauptmann⁵ dieses Namens (Constant), Sohn des Obersts, den König,⁶ Menin, Prinz von Philippsthal,⁷ Lille, Béthune, Boulogne-sur-Mer,⁸ Calais, Aire-sur-la-Lys,⁹ Saint-Omer, Dünkirchen, den Duc de Boufflers¹⁰ und die Einnahme des Forts de la Knocque,¹¹ den Comte de Clermont¹² und die Belagerung von Furnes sowie die verstorbenen Poniatowski, Aide de Camp von Maréchal de Noailles, und de Beauvau.¹³

Dem Onkel des Adressaten und Madame,¹⁴ die sich immer noch in Villeneuve¹⁵ befindet, geht es gut. Im Zusammenhang mit den Rekruten des Adressaten erwähnt Gaudard Korporal Fischer, Gretener,¹⁶ den «Grossen» und den Oberst.¹⁷ Weitere Neuigkeiten bezüglich der Kompanie¹⁸ betreffen Wachtmeister Dargent und einen Neuenburger, der in seinem Land¹⁹ für diesen Dienst²⁰ werben will, dies jedoch früher bereits für Spanien und Sardinien getan hat. Man sagt, van Wassenaer,²¹ Botschafter der Generalstaaten, sei zurück beim König, was vermuten lässt, dass die Holländer noch ihre Freunde sind. Gaudards Gattin lässt den Adressaten grüssen. Er denkt, dass weder Vautrain noch Guisinger zum «enseigne à drapeau» gemacht werden.

In diesem Moment erfährt Gaudard, dass Korporal Fischer gestern Abend mit acht Rekruten, die er vier Orte unterhalb von Langres angetroffen hat, angekommen ist. Gaudard wird morgen nach Paris gehen, um sie für den Dienst bereit zu machen.

Folgende Personen werden erwähnt: de Machet,²² vom Regiment,²³ Polycarpe, «reverend pere».²⁴

¹ Ein erster Teil des Briefes ist datiert von Paris, 6. Juli 1744.

² Beat Franz Plazidus Zurlauben.

³ Adrien-Maurice, Duc de Noailles.

⁴ Louis-Pierre-Nicolas de Boccard.

-
- ⁵ Philippe-Germain Constant, Sohn des Samuel Constant.
-
- ⁶ Ludwig XV., König von Frankreich.
-
- ⁷ Wilhelm von Hessen-Philippsthal-Barchfeld.
-
- ⁸ Im Original: «Boulogne».
-
- ⁹ Im Original: «Aire».
-
- ¹⁰ Joseph-Marie, Duc de Boufflers.
-
- ¹¹ Im Original: «fort de la Kenoque».
-
- ¹² Louis de Bourbon-Condé, Comte de Clermont.
-
- ¹³ Louis-Charles-Antoine de Craon, Marquis de Beauvau.
-
- ¹⁴ Marie-Florimonde de Pinchène, Gattin von Beat Franz Plazidus Zurlauben.
-
- ¹⁵ Domaine Villeneuve-L'Étang in Marnes-la-Coquette.
-
- ¹⁶ Andreas Gretener.
-
- ¹⁷ Beat Franz Plazidus Zurlauben, Oberst des Schweizer Garderegiments.
-
- ¹⁸ Gemeint ist die von Beat Fidel Zurlauben kommandierte «compagnie colonelle» des Schweizer Garderegiments.
-
- ¹⁹ In Neuenburg.
-
- ²⁰ Den französischen Solddienst.
-
- ²¹ Unico Wilhelm, Graf van Wassenaer.
-
- ²² Robert Mchet.
-
- ²³ Gemeint ist das Schweizer Garderegiment.
-
- ²⁴ Gemäss einer Notiz von Beat Fidel Zurlauben hat dieser den Brief am 24. Juli 1744 beantwortet.
-

AH 185, Bl. 281-282.
Original, in französischer Sprache.
